

## Deutsche Minderheit

### Der Vorsitzende im Sozialdienst Buhrkall muss nicht mehr so viel rechnen



*Vorsitzender Dieter Johannsen hat das Wort: Generalversammlung des Sozialdienstes Buhrkall im Bilderup-Bauer Gemeindehaus. Foto: Privat*

**Dieter Johannsen kann seine Doppelfunktion als Vorsitzender und Kassenwart im Sozialdienst Buhrkall ablegen. Auf der Generalversammlung gelang es, den Posten des Kassierenden zu besetzen. Dafür konnte eine Meisterin der Zahlen gewonnen werden.**

Die Erleichterung bei Dieter Johannsen war deutlich zu spüren, berichtet Margit Hinrichsen, stellvertretende Vorsitzende des Sozialdienstes Buhrkall, mit einem Lachen. Auf der Generalversammlung im Gemeindehaus in Bilderup-Bau klappte es unter dem Punkt Wahlen, einen weiteren Vorstandsposten zu besetzen, der die Funktion des Kassenwartes abdecken wird. Dieter Johannsen, ehemaliger Mathematiklehrer und Kommunalpolitiker, hatte dieses Amt – neben dem Vorsitz – „nebenbei“ ausgeführt.

„Lis Asmussen hat dankenswerterweise eine Wahl angenommen und sich bereiterklärt, den Posten als Kassiererin zu übernehmen. Sie kennt sich mit Zahlen ja gut aus“, so Margit Hinrichsen in Anspielung daran, dass Lis Asmussen Buchhalterin ist und in der Geschäftsstelle des Deutschen Schul- und Sprachvereins für Nordschleswig in Apenrade (Aabenraa) arbeitet.

Die neue Schatzmeisterin übernimmt eine Bilanz mit einem kleinen Plus, wie aus dem Rechenschaftsbericht von Dieter Johannsen hervorging. Der Sozialdienst hat rund 350 Mitglieder.

Margit Hinrichsen ließ die vielen Veranstaltungen des zurückliegenden Jahres Revue passieren. Wie sie gegenüber dem „Nordschleswiger“ ergänzte, hatten sich insbesondere Ausflüge mit dem Bus bewährt. „Mitglieder befürworten Touren mit Bus anstatt mit dem eigenen Auto unterwegs zu sein.“

### **Das Frühlingsfest mit dem Nachbarverein aus Tingleff naht**

Die Mitglieder können sich schon einmal die nächste große Veranstaltung ins Gedächtnis rufen. Ein Bus muss dabei allerdings nicht eingesetzt werden. Am 8. April findet das

gemeinsame Frühlingsfest mit dem Sozialdienst Tingleff statt. Der Ausrichter ist in diesem Jahr der Buhrkaller Verein. Er hat einmal mehr den Saxburger Krug für das Beisammensein mit musikalischem Rahmenprogramm ausgewählt.



*Katja Hinz, Mitarbeiterin der Zentralbücherei Apenrade, informierte im Anschluss an die Jahreshauptversammlung zum Thema „Digitaler Nachlass“. Foto: Privat*

Bevor man bei der Generalversammlung zum abschließenden Programmpunkt überging – ein Vortrag von Büchereimitarbeiterin Katja Hinz zum Thema „Digitaler Nachlass“ – konnten sich die Versammlungsteilnehmenden an einer Suppe mit Brot vom Saxburger Krug stärken. „Es gab Kartoffelsuppe mit Speck. Sie kam gut an“, so Margit Hinrichsen.

Gut angekommen sei auch der Vortrag. „Katja Hinz hat viele wichtige und interessante Informationen zum Thema gegeben. Vielen war gar nicht klar, dass sie Vollmachten benötigen, wenn sie an digitalen Daten des Partners wollen. Das Kennwort zu kennen, reicht nicht, denn im Todesfall wird alles sofort gesperrt“, berichtet Margit Hinrichsen